

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Wien

39967

Tagesrapport Nr. 22.
vom 26. September 1938.

17

Kommunistische Bewegung:

Geheim! 119

Der Gendarmerieposten in Maria Lanzendorf hat erfahren,
dass in der Wohnung des

Leopold D i r r, Wirker, 14.11.1909 Wien
geboren, RD., in Maria Lanzendorf in
Fabriksgebäude wohnhaft,

Schreibmaschinengeklapper hörbar sei. Die Gendarmerie
schritt ein und traf in der Wohnung des Dirr den

Gottfried W u k i t s e v i t s, Buch-
halter und Hilfsarbeiter, 13.8.1895 in
Trumau geboren, in Maria Lanzendorf 124
wohnhaft,

an der mit dem Schreiben einer Matrize mit hochverräteri-
schem Inhalte beschäftigt war. Das Manuskript lag ebenfalls
bei der Schreibmaschine. Bei der Durchsuchung der Wohnung

wurden gefunden: einige Klebmarken mit Sichel und Hammer mit der Aufschrift "Klasse gegen Klasse", ein neuer Hilofix-Abziehapparat, 3 leere und eine teilweise beschriebene Wachsmatrize, ferner Barverkaufszettel welche beide auf zwei Abziehapparate lauteten, und diverse Utensilien zur Herstellung von Abzügen, ausserdem Manuskripte eines Romanes stark kommunistischer Tendenz, eine Schreibmaschine und ein Paket Papier, das zur Herstellung der Abzüge gedient hätte. Sämtliche angeführten Gegenstände wurden beschlagnahmt.

Während des Transportes zum Gendarmerieposten benützte Wukitsevits eine passende Gelegenheit, um in der Dunkelheit zu entweichen. Obwohl auf ihn einige Schüsse abgegeben wurden, konnte er nicht stellig werden.

Im Zuge der Erhebungen wurden auch noch der

Lehrling Erwin K a u b a, 23.1. .
1922 in Trumau geboren, der

Student Emil W u k i t s e v i t s,
17.2.1922 in Trumau geboren, und der

Student Werner W u k i t s e v i t s,
16.5.1920 in Trumau geboren,

sämtliche im Hause Maria Lanzendorf, Hauptstrasse Nr.124 wohnhaft, wegen Verdachtes der Mitschuld festgenommen und dem Polizeigefangenhause überstellt. Die Fahndung nach Gottfried W u k i t s e v i t s wurde veranlasst.